



# Energiegenossenschaft Puls eG iG

## Informationen Stand November (veröff. im Pulsschlag)

Ende September haben wir das letzte Mal vom Entwicklungsstand berichtet. Hier eine kurze Auffrischung:

- Unsere Hausaufgaben sind gemacht, d.h., die techn. Vorplanungen für die Kostenschätzung inkl. des vorläufigen Netzverlaufs sind fertig, erste unverbindliche Gespräche mit Anlagenbauern zur Preisabschätzung haben stattgefunden, und darauf basierend haben wir mit der Fa. Treurat und Partner ein Geschäftsmodell entwickelt.
- Das Geschäftsmodell beinhaltet zwingend erforderliche Fördergelder, die nach den Preissteigerungen des letzten Jahres über 50% des Herstellungspreises liegen müssen. Diese hohe Förderquote ist nur mit einer Kombination aus einer Förderung vom Bund und Land erreichbar. Der Teil, der vom Land kommen sollte, kann zurzeit immer noch nicht beantragt werden, da die Landesregierung entgegen vorheriger Aussagen die Arbeit an anderen Förderprogrammen (Lastenfahrräder, Batteriespeicher etc.) vorgezogen hat.
- Wir, d.h. die Fa. Treurat und Partner, die Gemeindevertretung und der Vorstand der Genossenschaft „bearbeiten“ im Moment die uns zur Verfügung stehenden politischen Ansprechpartner und die Verwaltungsspitze, um eine mögliche Beschleunigung bei der Fördermittelbereitstellung zu erreichen. Leider sind die Aussagen der Akteure beim Land hierzu weiterhin sehr schwammig – es sind weiterhin Beharrlichkeit und Geduld gefragt.

Thomas Schmidt

für den Vorstand der Energiegenossenschaft Puls eG i.G